

öffentlich

Bearbeiter: Frau Solveig Beutling
 Einreicher: Sachgebiet Kämmerei
 Beteiligte SG: Bauamt
 Sachgebiet Technischer
 Baubereich

| Datum | Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) |
|------------|---|
| 14.06.2010 | 241/2010 |

| Beratungsfolge | Termin | TOP | Beratungsergebnis Für Geg Enth | | | |
|-------------------------------|------------|-----|-----------------------------------|--|--|--|
| Finanzausschuss öffentlich | 24.06.2010 | | | | | |

Betreff:

Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel auf der HH-Stelle 63020.95201 in Höhe von 20.000,00 Euro für die Planung der Fußwege Bornaische Straße

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss beschließt gemäß § 79 Abs. 1 Nummer 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18. März 2003, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes vom 26. Juni 2009 in Verbindung mit § 7 Absatz 1 Nummer 8 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 21. Januar 2001, zuletzt geändert am 15. April 2009, die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel auf der HH-Stelle 63020.95201 in Höhe von 20.000,00 Euro für die Planung der Fußwege in der Bornaischen Straße zwischen Rilkestraße und Wachauer Straße.

Sachdarstellung:

Um die Fördermittel im Sanierungsgebiet Alt-Markkleeberg zügig abzufinanzieren, sollen die Fußwege der Bornaischen Straße zwischen Rilkestraße und Wachauer Straße grundhaft ausgebaut werden, einschließlich Beleuchtung. Die Planung ist umgehend zu beauftragen. Im Investitionsprogramm war diese Maßnahme erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen, da bisher nicht klar war, ob die Straßenbahnlinie verlängert wird. Gemäß Abstimmung mit den LVB erfolgt keine Verlängerung.

Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 63020.95220 (Planung Rathenaustraße). Diese Maßnahme wird in diesem Jahr nicht realisiert und hätte ebenfalls im Sanierungsgebiet Alt-Markkleeberg gelegen.

Dr. Klose
 Oberbürgermeister